



Hertie-Institut
für klinische Hirnforschung

Hertie-Institut für klinische Hirnforschung (HIH)

Otfried-Müller-Straße 27
72076 Tübingen
T 07071.29 – 88808
F 07071.29 – 4796
info-hih@med.uni-tuebingen.de
www.hih-tuebingen.de/events/tag-der-offenen-tuer

Das **Hertie-Institut für klinische Hirnforschung (HIH)** wurde 2001 von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, dem Universitätsklinikum Tübingen und der Eberhard Karls Universität gegründet. Das HIH beschäftigt sich mit einem der faszinierendsten Forschungsfelder der Gegenwart: der Entschlüsselung des menschlichen Gehirns. Im Zentrum steht dabei die Frage, wie bestimmte Erkrankungen die Arbeitsweise dieses Organs beeinträchtigen. Vor diesem Hintergrund werden am HIH die Grundlagen wichtiger Hirnfunktionen wie Wahrnehmung, Gedächtnisleistung oder Lernverhalten untersucht.



TAG DER OFFENEN TÜR
13. OKTOBER 2013

**Faszination Gehirn –
Womit wir denken,
dass wir denken**





Faszination Gehirn – Womit wir denken, dass wir denken

Liebe Gäste,

das Hertie-Institut für klinische Hirnforschung, bundesweit eines der größten und modernsten Zentren für Neurologie und Hirnforschung, lädt Sie herzlich am **Sonntag, den 13. Oktober 2013** zum „Tag der offenen Tür“ ein. Ein umfangreiches Programm mit Experimenten, Präsentationen und Vorträgen gewährt Ihnen an diesem Tag spannende Einblicke in die Welt der klinischen Hirnforschung.

Das Gehirn ist eines der letzten großen Rätsel der Menschheit. Im ständigen Dialog mit unserer Umgebung sind wir auf seine Hilfe angewiesen. Es sichert unser Überleben, indem es die Unmengen an Informationen, welche die Sinnesorgane senden, in Sekundenschnelle verarbeitet und koordiniert. Es ist in ständiger Bewegung. Unser Gehirn ist ein flexibles, integriertes System, das gleichzeitig visuelle, auditorische oder sensorische Eindrücke verarbeitet und Handlungen entwirft, ausführt und kontrolliert. Daher ist es nicht verwunderlich, dass ein solch komplexes System auch anfällig für Störungen aller Art ist: Welche Folgen Gehirnerkrankungen haben, wie man sie erkennt, behandelt oder bestenfalls gar vermeidet – auch das soll Ihnen an diesem Nachmittag auf verständliche Weise nahegebracht werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Prof. Dr. Thomas Gasser

Vorstandsvorsitzender
Hertie-Institut für
klinische Hirnforschung

Dr. Astrid Proksch

Geschäftsführerin
Hertie-Institut für
klinische Hirnforschung

Programm

**SONNTAG, DEN 13. OKTOBER 2013
15.00 UHR – 18.30 UHR**

VORTRAGSREIHE „NEUES AUS FORSCHUNG UND THERAPIE“

Hertie-Institut für klinische Hirnforschung,
Otfried-Müller-Straße 27, 72076 Tübingen
Ebene 2 (Haupteingang Foyer), Seminarraum 310

- 15.00 Uhr Schlaganfall: Prävention –
Akuttherapie – Rehabilitation**
Prof. Ulf Ziemann
- 15.45 Uhr Altern ohne Alzheimer?**
Prof. Mathias Jucker
- 16.30 Uhr Epilepsie: Von der Grundlagenforschung
zur Praxis**
Prof. Holger Lerche
- 17.15 Uhr Parkinson: Auf dem Weg
zu neuen Therapien**
Prof. Thomas Gasser
- 18.00 Uhr Schwindel: Eine facettenreiche Herausforderung
für Arzt und Patient**
Dr. Jörn Pomper

LABORBESUCHE

Start der jeweils 30-minütigen Laborbesuche ist jeweils um **15.00 Uhr, 15.45 Uhr, 16.30 Uhr und 17.15 Uhr** im Foyer des Hertie-Instituts für klinische Hirnforschung auf Ebene 2 in der Otfried-Müller-Straße 27, 72076 Tübingen

Alzheimer-Diagnostik: Risiken frühzeitig erkennen

Dr. Stephan Müller, Dr. Frank Baumann

Störungen der Handlungskontrolle:

Was mache ich mit diesem Ding?

Dr. Marc Himmelbach

Fortschritte der genetischen Diagnostik:

Auf dem Weg zur personalisierten Medizin

Dr. Dr. Saskia Biskup

**Bewegungsforschung: Fit mit Wii auch
bei Bewegungsstörungen**

Dr. Winfried Ilg, Dr. Matthias Synofzik, Prof. Martin Giese

Schnelle Entscheidungen: Reaktionen unter Zeitdruck

Prof. Uwe Ilg

Nerven in Kultur: Axonwachstum live und in Farbe

Dr. Tim Rattay, Prof. Ludger Schöls

Migräne: Mehr als nur ein Kopfschmerz

PD Dr. Tobias Freilinger

Wie entsteht Epilepsie?

Prof. Yvonne Weber und Dr. Ulrike Hedrich

**Schlaganfall-Prävention: Mittels Ultraschall verengte
Gefäße erkennen**

Dr. Sven Poli

Neglect: Eine halbierte Welt im Kopf

Dr. Bianca de Haan

**Der Tumor im Gehirn: Entwicklung neuer
Therapieansätze**

Prof. Ulrike Naumann

Download des Programms auch im Internet unter:
www.hih-tuebingen.de/events/tag-der-offenen-tuer/